



- ### Ziele
- Erhalt Entwicklung
 - Wald auf Auen- und Nassstandorten (Auwald, Bruch- und Sumpfwald, einschließlich Komplexen mit Röhrichten, Seggenriedern und Staudenfluren)
 - Wald auf besonderen Standorten außerhalb der Aue (Blockschuttwald, Schluchtwald, Trockenwald)
 - sonstiger Wald
 - Offenland auf Feucht- und Nassstandorten (Sümpfe, Röhrichte, Seggenriede, Feucht- und Nasswiesen)
 - Offenland auf mageren und trockenen Standorten (Magerrasen und Heiden)
 - durch Streuobst oder Gehölze geprägte Grünlandgebiete
 - durch Streuobst oder Gehölze geprägte Grünlandgebiete (auf Extensivgrünland)
 - durch Streuobst oder Gehölze geprägte Feldflur
 - durch Streuobst oder Gehölze geprägte Weinberg
 - Halboffenlandkomplex mit Gärten, Streuobst und Gehölzstrukturen
 - Gehölzbestände und Sukzessionsflächen
 - Schwerpunkt Extensivgrünland
 - Schwerpunkt Landwirtschaft (Ackerbau)
 - Schwerpunkt Landwirtschaft (Dauergrünland)
 - Schwerpunkt Weinbau
 - Gewässer
 - Felsen
- Kombinationsdarstellungen sind durch Schraffuren der Grundfarbe kenntlich gemacht.

- ### Siedlung und Verkehr
- Wohn- bzw. Mischgebiete
 - im Fortschreibungsverfahren bewertete Wohn- und Mischbaugebiete
 - historische Ortskerne
 - schutzwürdige Ortsrandstrukturen
 - Industrie- und Gewerbegebiete und ähnlich geprägte Gebiete, Ver- und Entsorgungsflächen, Verkehr
 - im Fortschreibungsverfahren bewertete Gewerbegebiete
 - Grünflächen
- ### Sonstige Flächen
- Bodenabbau
 - Sonstige

Schutzgebiete und -objekte: s. Plan 9a

Quellen: Hierzu wird auf Plan 8 verwiesen

- ### Maßnahmen
- Freihaltung von Landschaftsbrücken bzw. Grünzäsuren
 - Entwicklung von Grünverbindungen in der Stadt
 - Sicherung von Kaltluftleitbahnen
 - Ausgleichsflächen (Flächenpools)
 - Schwerpunktbereiche:
 - A Sicherung bzw. Entwicklung von Altholz
 - F Freiraumgestaltung / -vernetzung
 - G Sicherung bzw. Entwicklung von Kleingewässern
 - K Sicherung bzw. Entwicklung der strukturreichen Kulturlandschaft
 - M Sicherung bzw. Entwicklung von Magerrasen (einschließlich sehr magerer Wiesen) und Heiden
 - N Sicherung bzw. Entwicklung von Niederwald bzw. Mittelwald
 - R Gewässer- und Auenrenaturierung (einschließlich Talwiesen und Sukzessionsflächen im Moseltal)
 - S Sicherung bzw. Entwicklung von Wäldern auf besonderen Standorten
 - T Truppenübungsplatz-Management
 - X anderweitige Maßnahmen zur Waldaufwertung
 - vorrangige Pflegeflächen
 - vorrangige Entwicklungsflächen
 - Maßnahmen zu Gewässern - s.u.
 - 2v Biotopvernetzung von Offenlandstrukturen innerhalb von Wald- und Gehölzbeständen
 - Nr Maßnahmen zur Sicherung bzw. Entwicklung von Biotopen bzw. Landschaftsräumen oder -elementen - s.u.
 - FS Fledermausschutzmaßnahmen in Ortschaften
 - Z Zugvogelrastgebiet
 - Ortsrandgestaltung
 - E Eingrünung störender Objekte
 - D Durchgrünung der Bauflächen
 - FE Feldgehölzanlage auf Kuppen
 - U Einmantelung schroffer Nadelforstränder
 - Nr Erschließungsmaßnahmen - s.u.
 - Erschließungsmaßnahmen**
 - 5 Lückenschluss im Kandelbachtal auf Höhe des Brubacher Hofes
 - Maßnahmen an Gewässern**
 - 5 Renaturierung des Aulbaches durch Entnahme der Verrohrungen und der Schüttmassen vorbehaltlich Klärung der Altlastenfragen
 - Maßnahmen zur Sicherung / Entwicklung von Biotopen bzw. Landschaftsräumen oder -elementen**
 - 4 Beseitigung von Ablagerungen (Bauschutt, Müll, organische Ablagerungen)
 - 7 Entwicklung des Umfelds beim Gutshof Mariahof als attraktiver Ausgangspunkt für Naherholung
 - 29 Truppenübungsplatz-Management
 - 38 Entwicklung Grünzug innerhalb Mariahof
 - 43 Entwicklung mittelwaldartiger Strukturen lt. Bewirtschaftungsplan
 - 44 Abspernung und Entsiegelung der Straße
 - 53 Rückbau militärischer Anlagen

**Landschaftsplan
Stadt Trier**

TRIER

Auftraggeber: Stadt Trier

Plan Nr. 11j:
Stadtteil-Landschaftsplan Mariahof

Maßstab 1 : 10.000

	Datum	Zeichen
Bearbeitet	Okt. 2011	BU
Gezeichnet	Okt. 2011	SL / HB
Geändert		

KARLHEINZ FISCHER
LANDSCHAFTSARCHITEKT BDLA
Langwies 20 · 54296 Trier · Tel. (0651) 16038 · Fax 10686